

## Vorsicht vor Buntmetalldieben!

Hotline **059133**

Wie sich doch die Zeiten ändern. Während in den 70er Jahren Altmittel als wertloser alter Ballast erschien und oft sogar vergraben wurde, stellt der Handel mit Altmittel heute ein einträgliches Geschäft dar.

Der Preis für (Eisen-) Schrott stieg seit 2009 um etwa 60%. Bei Buntmetallen, vor allem Kupfer, stieg der Weltmarktpreis seit 2003 in exorbitante Höhen.

Bezahlte man damals € 1.500,-/ Tonne, wird die Tonne Kupfer heute mit rd. € 9.500,- gehandelt. Dies führte europaweit zu einem starken Anstieg der Buntmetall- diebstähle. Wurden im Vorjahr Buntmetalle im Wert von € 250.000,- gestohlen, beträgt die Schadenssumme im 1.Quartal 2011 bereits € 200.000,- .



Unglaublich aber wahr: Vereinzelt mussten aufgrund von Kupferdiebstählen bereits kurzfristig Bahnlinien eingestellt werden.

### Was wird gestohlen?

Baumaterialien wie **Kupferkabel, -Rohre, -Dachrinnen udgl., aber auch Elektromotore.**

Auch auf Friedhöfen ist in letzter Zeit auch ein Anstieg der Diebstähle von **Grabverzierungen und Vasen aus Bronze und Messing** feststellbar.

**Schutzmaßnahmen gestalten sich oft schwierig**, da sich die Lager für Buntmetallen oft im Freien oder in nicht überwachten Arealen befinden.



### Bei Diebstahlsverdacht sofort die Polizei verständigen

Buntmetalle werden aufgrund des Marktwerts nicht verschenkt, daher verständigen sie bei Verdachtsfällen umgehend die Polizei. Die Polizei ist auf ihre Mithilfe angewiesen.

Die Präventionsbeamten Ihrer Polizei sind unter der  
**Hotline 059133** erreichbar.

## **Ihre Polizei – immer für Sie da!**

**Bezirkspolizeikommando**  
**7400 Oberwart**  
**Kriminalprävention**  
**Tel: 059133/1240-302**

### **Die Präventionsbeamten**

**Hans RENNER**  
**PI Bad Tatzmannsdorf**  
**059133/1241**

**Walter GROHOTOLSKI**  
**PI Großpetersdorf**  
**059133/1244**

**Dietmar LEBERZIPF**  
**PI Pinkafeld**  
**059133/1251**